

Silomais früh

Hinweise zur Sortenwahl 2022



SACHSEN-ANHALT

Landesanstalt für
Landwirtschaft und
Gartenbau

Sortenbeschreibung empfohlener Sorten der frühen Reifegruppe

Agromilas (S 210) erreicht zeitig höhere Trockenmassegehalte und zeigt sehr gute Stärkegehalte. Auch in der Restpflanzenverdaulichkeit und Biogasausbeute hebt sich die Sorte positiv ab. Ertraglich liegt sie im mittleren Bereich.

DKC 3096 (S 220) wurde auf Löß-Standorten geprüft und erreichte überdurchschnittliche Trockenmasse- und Energieerträge. Der Stärkegehalt erreicht überwiegend durchschnittliche Bewertungen. Die Sorte ist standfest und bestockt nicht.

Farmezzo* (ca. S 210) wurde auf den D-Nord-Standorten geprüft und erreichte ertraglich und qualitativ ausgeglichene, stabile Leistungen. Die Standfestigkeit ist ausreichend.

Friendly CS (S 210) erzielte auf den V-Standorten überwiegend gute Trockenmasse- und Energieerträge, während sie auf den Löß-Standorten im mittleren Bereich lagen. Auf den D-Nord-Standorten zeigten sich im Prüfzeitraum Vorteile im Stärkegehalt und in der Biogasausbeute.

KWS Johaninio (S 210) erwies sich in allen Anbaugebieten als leistungsfähig, wobei vor allem auch Vorteile im Stärkegehalt und in der Biogasausbeute erkennbar waren. Die mittellange Sorte ist standfest und bestockt nicht.

KWS Stefano (S 210) ist eine langwüchsige Sorte mit überwiegend durchschnittlichen Trockenmasse-, Energie- und Stärkeerträgen. Auf den D-Nord-Standorten fielen auch die Stärkegehalte positiv auf. Sie bestockt nicht und ist noch ausreichend standfest.

LG 31227 (S 210) erzielte gute bis mittlere Trockenmasse- und Energieerträge. Vorteile bestehen in der Restpflanzenverdaulichkeit, während der Stärkegehalt häufig unter dem Bezugsniveau blieb. Die langwüchsigen Pflanzen zeigen eine geringe Lager- und Bestockungsneigung.

P 7460 (S 200) wurde auf D-Nord-Standorten geprüft und erzielte bei mittlerem Ertragsniveau ausgezeichnete Stärkegehalte. Die kompaktere Sorte ist ausreichend standfest.

SY Abelardo (S 220) wies in den Qualitätsparametern eine sehr gute Leistungsfähigkeit nach. Dagegen zeigten die Erträge mittleres oder geringeres Niveau. Die Standfestigkeit der mittellangen Sorte ist ausreichend.

SY Amboss (S 220) erzielte als langwüchsige Sorte mittlere bis hohe Masseerträge, verbunden mit geringeren Stärkegehalten, durchschnittlicher Verdaulichkeit und günstiger Biogasausbeute. Sie reift später und ist standfest.

Die nach zweijähriger Prüfung vorläufig empfohlenen Sorten für den Probeanbau werden wie folgt eingeschätzt:

B 2111 A (S 220) ist eine qualitätsbetonte Sorte, die auf Löß- und V-Standorten gute, auf den D-Standorten beste Stärkegehalte zeigte. Im Ertrag wird sie dagegen von anderen Sorten übertroffen. Die Standfestigkeit wird nur als durchschnittlich bewertet.

Ileo (S 200) ist eine sehr früh reifende, ebenfalls qualitätsbetonte Sorte. Entsprechend werden gute Stärkegehalte erreicht, während der Trockenmasseertrag etwas unter dem Bezugsmittel rangiert.

LG 31205* (S 210) gehört zu den Sorten mit guten Qualitätseigenschaften in Bezug auf Stärkegehalt und Verdaulichkeit. Im Trockenmasseertrag rangiert sie im mittleren Bereich. Die ertragsstärkenden Eigenschaften sind günstig.

LG 31219* (S 220) erscheint vor allem auf den Löß- und V-Standorten mit ausgewogenem Verhältnis von Ertrag und Qualität bei guter Verdaulichkeit aussichtsreich. Die recht langwüchsige Sorte ist standfest und bestockt nicht.

LG 31223 (S 220) gehört in allen Anbaugebieten zu den ertragsstärksten Sorten. Sie reift im frühen Segment etwas später und bleibt qualitativ hinter anderen Sorten zurück. Die sehr langwüchsige Sorte verfügt über eine für die Silonutzung ausreichende Standfestigkeit.

RGT Exxon (S 220) zeigte sich in den bisherigen Prüfungen ebenfalls ertragsstark, während der Stärkegehalt das Bezugsmittel nicht übertraf. Die Siloreife wird im Vergleich des frühen Sortiments etwas später erreicht. RGT Exxon ist standfest, neigt aber unter entsprechenden Bedingungen zur Bestockung.

Auf folgende Sorten wird aufgrund guter Ergebnisse in den Landessortenversuchen der Vorjahre weiterhin hingewiesen:

Amavit (S 210) brachte in allen Anbaugebieten durchschnittliche Masse- und Energieerträge. Vorteile zeigten sich im Stärkegehalt, was auf den D-Standorten besonders ausgeprägt war. Die längeren Pflanzen sind standfest und bestocken nicht.

DKC 2684 (S 210) brachte günstige Trockenmassegehalte und wies auf den D- und V-Standorten Vorteile im Stärkegehalt auf. Ertraglich erreichte sie überwiegend mittleres Niveau. Bei guter Standfestigkeit neigt sie etwas stärker zur Bestockung.

Keops (S 210) erwies sich auf allen Standorten als leistungsstarke Sorte, die gute Energie- und Stärkeerträge erzielte. Diese resultierten aus einem recht ausgeglichenen Verhältnis zwischen Ertrag und Stärkegehalt. Auch in der Biogasausbeute zeigte sie sich positiv. Bei früher Reife verfügt die langwüchsige Sorte über eine gute Pflanzengesundheit.

LG 31218* (S 210) ist eine qualitätsbetonte Sorte mit einer guten Restpflanzenverdaulichkeit und Vorteilen im Stärkegehalt. Im Trockenmasseertrag wird das Bezugsmittel allerdings nicht übertroffen. Die Bestockungsneigung ist vergleichsweise hoch.

Rancador (S 210) erreichte ausgewogene Ertrags- und Qualitätsbewertungen im mittleren bis besseren Bereich. Die längerwüchsige Sorte ist noch ausreichend standfest und bestockt nicht.

Ergebnisse LSV Silomais früh 2019 – 2021 auf leichteren Böden in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt (Anbaugesamt 20)

Sorte	Reifezahl	Ertragsleistungen - relativ			Biogasausbeute NI/kg oTM	Stärkegehalt % i. TM	Energiedichte MJ NEL/kg TM
		TM dt/ha	Stärke dt/ha	Energie NEL GJ/ha			
3-jährige Prüfergebnisse 2019 - 2021							
Anz. Vers.		5	5	5	5	5	5
BB dt/ha		154,6	56,1	105,5	836	35,5	6,79
LG 31227	S 210	104	94	103	97	31,4	99
SY Amboss	S 220	103	97	101	101	33,3	98
Agromilas	S 210	97	103	98	102	38,2	102
KWS Johaninio	S 210	100	104	101	101	37,2	101
SY Abelardo	S 220	97	102	97	99	37,5	101
2-jährige Prüfergebnisse 2020 - 2021							
Anz. Vers.		3	3	3	3	3	3
BB dt/ha		167,9	61,6	113,0	791	35,3	6,65
LG 31205*	S 210	99	104	100	101	37,9	102
B 2111 A	S 220	101	109	101	99	39,0	101
LG 31219*	S 220	100	102	99	98	36,3	100
LG 31223	S 220	113	109	112	100	33,9	100
RGT Exxon	S 220	109	106	110	95	33,3	100
1-jährige Prüfergebnisse 2021							
Anz. Vers.		2	2	2	2	2	2
BB dt/ha		191,8	76,0	132,2	756	39,4	6,89
LG 31222	S 210	98	103	97	97	41,2	99
Jakleen*	S 220	107	104	105	98	38,6	99

Ergebnisse LSV Silomais früh 2019 – 2021 auf V-Standorten in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen (Anbaugesamt 18) (nur mehrjährig geprüfte Sorten)

Sorte	Reifezahl	Ertragsleistungen - relativ			Biogasausbeute NI/kg oTM	Stärkegehalt % i. TM	Energiedichte MJ NEL/kg TM
		TM dt/ha	Stärke dt/ha	Energie GJ/ha			
3-jährige Prüfergebnisse 2019 - 2021							
Anz. Vers.		11	11	11	11	11	11
BB dt/ha		174,2	51,0	113,8	772	29,0	6,51
LG 31227	S 210	102	104	103	98	29,7	101
SY Amboss	S 220	102	95	100	100	26,9	98
Agromilas	S 210	97	101	98	102	29,9	101
Friendli CS	S 210	102	97	101	99	27,7	99
KWS Johaninio	S 210	99	102	100	103	29,6	100
SY Abelardo	S 220	97	101	98	98	30,3	101
2-jährige Prüfergebnisse 2020 - 2021							
Anz. Vers.		8	8	8	8	8	8
BB dt/ha		177,0	51,3	114,9	757	28,6	6,47
B 2111 A	S 220	97	101	96	95	29,8	98
Ileo	S 200	97	105	98	98	31,0	101
LG31205	ca. S 210	98	100	98	97	29,2	100
LG31219	ca. S 220	99	110	100	98	32,1	102
LG 31223	S 220	104	96	102	98	26,2	98
RGT Exxon	S 220	103	103	102	96	28,1	99
1-jährige Prüfergebnisse 2021							
Anz. Vers.		4	4	4	4	4	4
BB dt/ha		188,2	49,2	117,5	710	26,1	6,24
LG 31222	S 210	98	111	99	100	29,2	100
Jakleen*	S 220	102	98	101	99	25,1	99

Ergebnisse LSV Silomais früh 2019 - 2021 auf den besseren Böden in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen (Anbaugelände 19)

Sorte	Reifezahl	Ertragsleistungen - relativ			Biogasausbeute NI/kg oTM	Stärkegehalt % i. TM	Energiedichte MJ NEL/kg TM
		TM dt/ha	Stärke dt/ha	Energie GJ/ha			
3-jährige Prüfergebnisse 2019 - 2021							
Anz. Vers.		12	12	12	12	12	12
BB dt/ha		206,4	66,6	136,9	770	32,0	6,63
LG 31227	S 210	99	89	98	99	29,0	99
SY Amboss	S 220	100	98	100	101	31,3	100
Agromilas	S 210	100	102	101	102	32,4	100
Friendly CS	S 210	100	99	99	101	31,7	99
KWS Johaninio	S 210	101	105	102	102	33,3	101
DKC 3096	S 220	103	102	102	97	31,7	100
SY Abelardo	S 220	98	105	99	98	34,4	101
2-jährige Prüfergebnisse 2020 - 2021							
Anz. Vers.		8	8	8	8	8	8
BB dt/ha		207,5	67,7	137,4	757	32,3	6,62
Ileo	S 200	98	106	99	99	34,6	101
LG31205*	ca S 210	100	106	101	98	34,3	101
B 2111 A	S 220	98	105	97	98	34,6	99
LG31219*	ca S 220	100	106	101	97	34,4	101
LG 31223	S 220	103	99	102	99	30,8	99
RGT Exxon	S 220	102	103	103	95	32,4	101
1-jährige Prüfergebnisse 2021							
Anz. Vers.		4	4	4	4	4	4
BB dt/ha		231,0	78,6	153,0	718	34,0	6,63
LG 31222	S 210	100	104	100	97	35,2	100
Jakleen*	S 220	101	98	100	97	32,9	99

* EU-Sorte BB = Bezugsbasis (orthogonales Sortenmittel der Anbaugelände)

Sortenempfehlung Silomais 2022 der frühen Reifegruppe (S 200 bis S 220) mit spezifischer Anbaueignung in Sachsen-Anhalt

Vorteile in		
Energie- und Stärkeertrag (auch für Biogaserzeugung)	Futterqualität	Energie- und Trockenmasseertrag (auch für Biogaserzeugung)
frühes Sortiment (S200-220)		
Keops ** (D, Löß, V; fr) Rancador ** (Löß, V) KWS Johaninio (D, Löß, V) KWS Stefano (D-Nord) P 7460 (D-Nord) LG 31219 (Löß, V; 2j)	Amavit ** (D) DKC 2684 ** (D, V; fr) LG 31218 * ** (D- Süd, Löß) Agromilas (D, Löß, V; fr) SY Abelardo (D, Löß, V) B 2111 A (D-Süd; 2j) Ileo (Löß, V; 2j) LG 31205 * (D- Süd, Löß; 2j)	KWS Stefano ** (Löß, V) DKC 3096 (Löß) Farmezzo (D-Nord) Friendly CS (D-Nord, Löß, V) LG 31227 (D, V; sp) SY Amboss (D- Süd, Löß, V) LG 31223 (D-Süd, Löß, V; 2j) RGT Exxon (D-Süd, Löß, V; 2j)

* EU-Sorte ** Sorte 2021 nicht mehr im Landessortenversuch geprüft
(2j): zweijährig im LSV, zum Probeanbau empfohlen; (D): besonders für D-Nord- und D-Süd-Standorte; (D-Nord): besonders für D-Nord-Standorte; (D-Süd): besonders für D-Süd-Standorte; (Löß): besonders für Löß-Standorte; (V): besonders für V-Standorte; (fr): frühere Siloreife; (sp): spätere Siloreife;

Herausgeber:
Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau
Zentrum für Acker- und Pflanzenbau
Strenzfelder Allee 22
06406 Bernburg

Bearbeiter: Christian Rettschlag
Telefon: 039000-217
Fax: 039000-90 59 46



Die Auswertung kann im Internet abgefragt werden: <http://www.llg.sachsen-anhalt.de>

Bildnachweis: LLG

Veröffentlichung und Vervielfältigung der Versuchsergebnisse bedürfen der Genehmigung des Herausgebers!

Redaktionsschluss: 20.01.2022